



Amtlicher Teil

Geschwindigkeitsanzeige an den Ortseingängen

– Information und Konsequenzen

In der Gemeinderatssitzung am 03. Februar 2009 wurden dem Gemeinderat Auswertungen der Geschwindigkeitstafel aus dem Jahr 2008 vorgelegt. Dabei zeigte sich eindeutig, dass ein nicht unerheblicher Teil der Verkehrsteilnehmer mit zu hoher Geschwindigkeit in den Ort einfährt.

Viasis 2000 Häufigkeitsauswertung



Meßort: Hauptstraße	Bearbeitung:
Auswertebeginn: Mittwoch, 21.05.2008, 12:00 Uhr	Auswertende: Mittwoch, 28.05.2008, 22:00 Uhr
Kommentar:	

Da es die Sicherheit für unsere Schulkinder, aber auch für alle Bürgerinnen und Bürger erfordert, appelliere ich an alle Verkehrsteilnehmer, äußerst verantwortungsbewusst mit diesem Thema umzugehen. Auch mit den zuständigen Behörden werden wir hierfür um Lösungen bemüht sein.

Deshalb bitte ich Sie: Zeigen Sie Verantwortungsbewusstsein gegenüber den schwächeren Verkehrsteilnehmern und passen Sie als Fahrzeugführerin und Fahrzeugführer ihre Geschwindigkeiten den Erfordernissen an.

Wir sollten nicht warten und zuschauen bis Personenschäden zu verzeichnen sind.

Sofern sich jemand betroffen fühlt: Die Geschwindigkeitsvorschriften gelten nicht nur am Tag – auch „frühmorgendliche und nächtliche Spitzenreiter“ sollten sich an die einschlägigen Vorschriften halten!

Ich bitte um Verständnis und um Beachtung.

Ihr

Richard Köth
1. Bürgermeister

Holzverstrich am 14.02.2009 – Wieder gute Beteiligung der Holzwerber

Bei wunderbarem Winterwetter fand sich wieder eine große Anzahl Bürgerinnen und Bürger um 9.00 Uhr am Holzlagerplatz an den Eichen ein.

Nach Begrüßung der Anwesenden durch Bürgermeister Richard Köth und Erläuterung der gemeindlichen Vorgaben zum Ablauf und dem Werberkreis, übernahm das Trio Alin Josef, Bernhard Reitwießner und Markus Wolfangel in bewährter Weise den Holzverstrich.



Zuvor sprachen sich die Holzwerber trotz schneebedeckter Kronen für deren Verstrich am 14.02.2009 aus. Viele Bürgerinnen und Bürger können damit CO2 neutral ihren Heizwärmebedarf oder einen Teil davon decken. Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie bei der Holzaufarbeitung im Wald die Vorschriften bzgl. Sicherheit und

Gesundheitsschutz (Ausrüstung und Kleidung) – auch ein „Kettensägelehgang“ wäre ggf. sinnvoll und wird empfohlen.



**Schulanmeldung
für alle Orte
des Schulverbandes Schwanfeld**

**Mittwoch, 01. April 2009
Grundschule Schwanfeld von 14.30 – 17.30 Uhr**

**Bestimmungen zum Schuljahr 2009/10
Schulpflicht:**

Im Vorjahr
zurückgestellt: geb. 01.10.2001 – 30.09.2002

Im Vorjahr auf Antrag
verschoben: geb. 01.10.2002 – 31.10.2002

regulär: geb. 01.11.2002 – 30.11.2003

auf Antrag: geb. 01.12.2003 – 31.12.2003

Auf Antrag mit schulpsychologischem Gutachten:
geb. ab 01.01.2004

Anmerkung:

Eltern können für ein Kind, das **zwischen dem 01.10. – 30.11.2003** geboren ist, auf **Antrag** die Schulaufnahme **verschieben** und diese erst im Schuljahr 2010/11 wahrnehmen. Dieses Verschieben ist nur **einmal möglich** und bedeutet **keine** Zurückstellung.

Eltern, die **nicht** am Informationsabend für die ABC-Schützen am 20.01.2009 teilgenommen bzw. sich **noch nicht** in die **Terminliste** für die Schulanmeldung eingetragen haben, werden gebeten sich deswegen **umgehend** telefonisch mit der Schule (Tel. 09384 / 253) in Verbindung zu setzen.

Zur Anmeldung bitte Geburtsurkunde/Stammbuch, Bestätigung des Gesundheitsamtes über die Schulinganguntersuchung bzw. Untersuchungsheft zum Nachweis über die U9 und bei Alleinerziehenden den Sorgerechtsbeschluss mitbringen!



Häckselplatz geöffnet

Der Häckselplatz an den Kleingärten am Kembach ist ab sofort **bis Samstag, 07.03.09** geöffnet.
Es dürfen folgende Materialien angeliefert werden:

**Holzige Gartenabfälle mit einem
max. Durchmesser von 15 cm
(Baum- und Strauchschnitt)**

Es ist darauf zu achten, dass **keine Fremdstoffe** wie **Gras, Boden, Steine, Metall- und Kunststoffteile** eingebracht werden.

Ebenso ist die Annahme von **Wurzelstöcken nicht zulässig**, weil diese mit dem eingesetzten Gerät nicht zerkleinert werden können.

Aus gegebenem Anlass verweisen wir auch darauf, dass alle sonstigen Gartenabfälle wie krautige Pflanzenreste, **Rasen- und Grasschnitt, Fallobst, Laub usw. nicht auf den Häckselplatz** gehören.

Diese kompostierbaren Abfälle gehören entweder:

- auf den eigenen **Komposthaufen** (evt. nach Vorzerkleinerung: viele Gartenbau- und Eigenheimervereine verleihen Gartenhäcksler)
- in die **Biotonne**
- zu den **Kompostanlagen** des Landkreises in Gerolzhofen und auf der Kreismülldeponie Rothmühle (Anlieferung bis 1m³ kostenlos).

Wir bitten um Verständnis, dass aus Gründen des Gewässer- und Naturschutzes und aus Gründen der Handhabung nur Häckselgut und dies wiederum nur zu bestimmten Zeiten angenommen werden kann.

Der relativ frühe Häckseltermin hängt mit der Brutzeit der Vögel zusammen. Nach Rücksprache mit der Aufsichtsbehörde ist ein Verschieben des Termins aus naturschutzrechtlichen Gründen nicht möglich.

Richard Köth
1. Bürgermeister



Funkalarmierung der Freiw. Feuerwehr

Probearm: **Samstag, 28. Februar 2009, 12.15 Uhr**

Der Bürgermeister informiert...

1. Bürgerversammlung am Freitag, den 03. April 2009

Nach Meinung des Bürgermeisters und des Gemeinderates wird übereinstimmend ein Freitag als günstigster Versammlungstag für die Bürgerversammlung gesehen.

Der ursprünglich Anfang März 2009 vorgesehene Termin kann aufgrund des Informationsstandes zum Konjunkturpaket II (Fördervolumen für Bayern insgesamt 1,96 Mrd.€) nicht gehalten werden, da die endgültigen Förderrichtlinien erst bis 20.02.2009 vorliegen sollen. Gleichzeitig dürfen mögliche Maßnahmen nicht bereits im Haushaltsplan festgelegt sein, weshalb die Beschlussfassung des Haushalts Ende Februar / Anfang März 2009 erfolgen wird.

Die Bürgerversammlung soll neben Informationen zum vergangenen Jahr natürlich auch einen Ausblick für das

laufende Jahr geben, um die Bürgerinnen und Bürger über vorgesehene und geplante Maßnahmen zu informieren.

Damit wäre ein Termin frühestens in der zweiten März-Hälfte möglich. Der 20. und 27. März 2009 scheidet jedoch wegen bereits terminierter Jahreshauptversammlungen aus, weshalb ich Sie bitte, Freitag, den 3. April 2009 schon mal als Termin für die Bürgerversammlung vorzumerken.

Weitere Informationen und Terminerinnerung erfolgen noch im Amtsblatt.

Bereits heute lade ich Sie dazu herzlich ein.

2. Überhängende Sträucher und Hecken – eingewachsene Straßenbeleuchtung

Gelegentlich gehen Beschwerden bei der Gemeinde ein, dass auf Privatgrund befindliche Sträucher und Büsche die Nutzung öffentlicher Gehwege erschweren oder die Sicht für Verkehrsteilnehmer einschränken. Auch kommt es vor, dass Straßenlampen in der Lichtverteilung durch Bewuchs auf Privatgrund eingeschränkt sind. Mit dieser Veröffentlichung möchten wir vermeiden, dass bei Nichtbeachtung Grundstücksbesitzer durch die Verwaltung angeschrieben werden müssen.

Bitte nutzen Sie die Öffnungszeit des Häckselplatzes, um notwendige Rückschnitte vorzunehmen.

Für Ihr Verständnis bedanke ich mich.

3. Tropfende Fahrzeuge gehören in die Werkstatt – nicht auf öffentliche Straßen und Wege

Mehrfach führte ich bereits Gespräche mit Fahrzeugbesitzern wegen mit Öl oder Treibstoff verschmutzter Straßen. Es geht dabei nicht um Kleinigkeiten oder Kavaliersdelikte!



Das in den Asphaltbelägen befindliche Bitumen wird durch Öl oder Treibstoffe gelöst und führt dadurch mit der Zeit durch fehlenden Kornzusammenhalt zu Oberflächenschäden. Ganz zu schweigen vom Tatbestand der Gewässerverschmutzung durch den Anschluss der Straßenentwässerung – teilweise sogar Direktanschluss an Oberflächenwasserkanal und damit direkte Einleitung in den Vorfluter.

Um Unannehmlichkeiten zu vermeiden, bitte ich die betroffenen Fahrzeugbesitzer dringend um Beachtung.

Volkshochschule Schweinfurt – Außenstelle Schwanfeld –

Anmeldezeiten:

Mo 8-11.30 Uhr; Mo+Mi+Fr 15-17 Uhr.

Vom 02.-06.03.2009 sind keine Anmeldungen möglich.

Ansprechpartnerin im Rathaus:

Frau Forner, Tel.: 09384/9717-0, Fax: 09384/9717-25

– Programm – siehe letztes Amtsblatt

Die Gemeinde gratuliert



- 20.02. Frau Neuhoff Anna, Hauptstr. 29 zum 88.
- 22.02. Frau Eberhardt Olga, Neuheiligenthal 2 zum 88.
- 23.02. Herrn Fickert Dieter, Neuheiligenthal 4 zum 68.
- 24.02. Frau Borst Hedwig, Kembachstr. 33 zum 88.
- 27.02. Frau Räder Mathilde, Am Berg 12 zum 74.
- 28.02. Herrn Fischer Horst, Kembachstr. 11 zum 70.
- 28.02. Herrn Strobel Hans, Vogelweidestr. 7 zum 69.
- 01.03. Herrn Gülland Manfred, Nibelungenstr. 11 zum 67.
- 02.03. Frau Schulz Rita, Adenauerplatz 14 zum 72.
- 04.03. Herrn Schneider Bruno, Hauptstr. 60 zum 72.
- 04.03. Frau Kamm Herta, Raiffeisenstr. 4 zum 79.
- 04.03. Frau Rosemarie Schürger, Ansbachring 12 zum 66.

**Bücherei und Rathaus sind
am Rosenmontag und Faschingsdienstag
geschlossen!
Die Verwaltungsgemeinschaft ist am
Faschingsdienstag geschlossen!**

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe (5)**

Freitag, 27. Febr. 2009

Das Amtsblatt Nr. 5 erscheint am 05. März 2009

Öffnungszeiten

Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft

(Tel. 97300)

Montag - Freitag 07.45 - 12.00 Uhr
 Montag - Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Rathaus Schwanfeld

(Tel. 97170)

Montag 08.00 - 12.00 Uhr
 Montag - Mittwoch - Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

E-mail-Adresse VG: poststelle@vg-schwanfeld.de
 E-mail-Adresse Rathaus: info@schwanfeld.de

Gemeindebücherei Schwanfeld

(Tel. 971715)

Montag - Mittwoch - Freitag 15.30 - 18.00 Uhr
 Dienstag 17.00 - 19.30 Uhr
 Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Telefonnummern und mehr ...

	Telefon	Telefax	E-Mail Adresse
Bürgermeister	09384/9717-12		
Bürgermeister privat	09384/462	09384/1881	richard@koeth-schwanfeld.de
Gemeinde Schwanfeld	09384/9717-0	09384/9717-25	info@schwanfeld.de
Gemeindebücherei	09384/9717-15		bibliothek@schwanfeld.de
Kassenärztlicher Notdienst	01805-191212		
Kindergarten Schwanfeld	09384/212		t@tanzberger-online.de
Landratsamt Schweinfurt	09721/55-0		
Notruf Feuerwehr	112		
Polizei Notruf	110		
Rettungsdienst	19222		
Schule Schwanfeld	09384/253		
Schulverband Schwanf.	09384/266		schulverband@schwanfeld.de
ÜZ-Lülsfeld	09382/604-0		
Verwaltungsgemeinschaft Schwanfeld	09384/9730-0	09384/9730-45	poststelle@vg-schwanfeld.de
VG Schwanfeld Geschäftsstellenleiter	09384/9730-20		
VG Schwanfeld Kassenwesen	09384/9730-40		
Zahnärztl. Notdienst	01805-191313		

Nichtamtlicher Teil

Die Gemeindebücherei Schwanfeld informiert ...

Mit viel Spaß bei der Sache

Am Freitag, dem 13. Februar, ging es rund in der Küche des Bürgerzentrums.

Drei Gruppen mit insgesamt 34 Kindern buken mit der Büchereileitung Anita Köth zusammen Knabbergeback und kleine Laugenbrötchen.



Mit großer Begeisterung und roten Bäckchen werkelten sie an ihren Gebäckstücken bis sie endlich die richtige Form hatten. Es machte allen einen riesigen Spaß. Besonders schön war dann natürlich, das gebackene Ergebnis zu sehen.

Bei einer so großen und positiven Resonanz werden wir bestimmt mal wieder eine ähnliche Aktion anbieten.

Programm März bis Juni 2009

Basteln für Kinder ab 6 Jahre - **Anmeldung erforderlich und ab sofort möglich** - Unkostenbeitrag: 2,50--€

Freitag, 27. März 2009

Wir basteln lustige Eierköpfe
 15.00 , 16.00 oder 17.00 Uhr
 (Schere, Kleber, Stifte)

Freitag, 24. April 2009

Wir basteln Kükengläser

15.00 , 16.00 oder 17.00 Uhr

(Marmeladenglas ohne Deckel, Schere, Kleber, Stifte)

Freitag, 08. Mai 2009

Muttertagsbasteln

15.00 , 16.00 oder 17.00 Uhr

(Borstenpinsel)

Freitag, 26. Juni 2006

Wir basteln mit Serviettentechnik

15.00 , 16.00 oder 17.00 Uhr

(Schere, Borstenpinsel)

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:

Montag, Mittwoch, Freitag: 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag: 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Donnerstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 09384/9717-15



Musikverein

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Der Musikverein Schwanfeld 1969 e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde herzlich ein zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Sonntag, 15. März 2009, um 19.00 Uhr im Hasenstadl.

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht über die Kassenprüfung und Entlastung
5. Berichte
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

gez. Renate Feuerbach
(1. Vorsitzende)

Voranzeige:

Konzert des Kreisblasorchesters Schweinfurt am Sonntag, 8. März 2009, um 17.00 Uhr in der Turnhalle



KAB

KAB-Heilfastenwoche vom 14. bis 20. März 09!!* Wir möchten Sie auch dieses Jahr wieder zu unserer Heilfastenwoche einladen und würden uns freuen, wenn wir Sie hierzu begrüßen dürften.

Wir starten am 02.03.09 um 20.00 Uhr mit einem Informationsabend im Pfarrsaal, um uns auf die Fastenwoche, die vom 14. bis 20. März stattfindet, vorzubereiten. Bei einer größeren Teilnehmerzahl werden wir wieder eine Vormittags- und eine Abendgruppe anbieten. Da bei uns nicht in erster Linie das Abnehmen, sondern mehr der religiös-meditative Aspekt im Vordergrund steht, hoffen wir, dass wir Ihnen auch dieses Jahr wieder gute Impulse vermitteln können.

Sollten Sie vorab Fragen oder Informationsbedarf haben, wenden Sie sich bitte an Helga Taschner, Telefon 09384/8573.

Ihre KAB Schwanfeld
H. Taschner

Sportverein Schwanfeld 1945 e.V.

Jahreshauptversammlung des SV Schwanfeld 1945 e.V. mit Neuwahl am 21. März 2009, 19.30 Uhr im Sportheim

Tagesordnung

1. **Eröffnung**
 - 1.1 **Genehmigung der Tagesordnung**
 - 1.2 **Totengedenken**
2. **Kassenbericht**
3. **Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft**
4. **Bericht des 1. Vorstandes Thomas Lintl**
5. **Satzungsänderungen**

Neu eingefügt nach § 3:

§ 3 a

(a) Die Vereins- und Organämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt.

(b) Bei Bedarf können Vereinsämter im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach den gültigen Bestimmungen des EStG ausgeübt werden.

(c) Die Entscheidung über eine entgeltliche Vereinstätigkeit nach Abs. (c) trifft die Vorstandschaft. Gleiches gilt für die Vertragsinhalte und die Vertragsbeendigung.

(d) Die Vorstandschaft ist ermächtigt, Tätigkeiten für den Verein gegen Zahlung einer angemessenen Vergütung oder Aufwandsentschädigung zu beauftragen. Maßgebend ist die Haushaltslage des Vereins.

(e) Im Übrigen haben die Mitglieder und Mitarbeiter des Vereins einen Aufwendungsersatzanspruch nach § 670 BGB für solche Aufwendungen, die ihnen durch die Tätigkeit für den Verein entstanden sind. Hierzu gehören insbesondere Fahrtkosten, Reisekosten, Porto, Telefon.

(f) Der Anspruch auf Aufwendungsersatz nach Abs. (e) kann nur innerhalb einer Frist von einem Jahr nach seiner Entstehung geltend gemacht werden. Erstattungen werden nur gewährt, wenn die Aufwendungen mit Belegen und Aufstellungen, die prüffähig sein müssen, nachgewiesen werden.

(g) Von der Vorstandschaft können per Beschluss im Rahmen der steuerrechtlichen Möglichkeiten Grenzen über die Höhe des Aufwendungsersatzes nach § 670 BGB festgesetzt werden.

(h) Weitere Einzelheiten regelt die Finanzordnung des Vereins, die von der Vorstandschaft erlassen oder geändert werden kann.

§ 6 lautet im 1. Absatz bisher:

Der Vorstand (§ 26 BGB) besteht aus dem

1. Vorsitzenden
 2. Vorsitzenden
 3. Vorsitzenden
- dem Kassier und dem Schriftführer.

§ 6 (neu) 1. Absatz

Der Vorstand (§ 26 BGB) besteht aus dem

1. Vorsitzenden
 2. Vorsitzenden
 3. Vorsitzenden
- dem Kassier/Schatzmeister/in und dem Schriftführer.

§ 7 lautet bisher:

Der Vereinsausschuss besteht aus

- a) den Vorstandsmitgliedern
- b) den Beiräten

Dem Vereinsausschuss müssen als Beiräte angehören:

- a) je ein Vertreter der einzelnen Abteilungen
- b) 6 von der Mitgliederversammlung gewählte Mitglieder.

Die Aufgabe des Vereinsausschusses liegen in der ständigen Mitwirkung bei der Führung der Geschäfte durch den Vorstand. Dem Vereinsausschuss stehen insbesondere Rechte nach § 4 a), 4 c) und 4 e) sowie nach § 6 dieser Satzung zu.

Dem Vereinsausschuss können durch die Mitgliederversammlung weitergehende Aufgaben zugewiesen werden. Im übrigen nimmt er die Aufgaben wahr, für die kein anderes Vereinsorgan ausdrücklich bestimmt ist.

Der Vereinsausschuss tritt jeweils am ersten Donnerstag eines Monats zusammen oder auf seinen Beschluss hin oder auf Antrag, wenn ein Drittel seiner Mitglieder dies beantragen.

Die Mitglieder des Vereinsausschusses können zur Vorstandssitzung geladen werden. Ein Stimmrecht steht ihnen dort nicht zu.

Über die Sitzung des Vereinsausschusses ist eine Niederschrift aufzunehmen und vom Sitzungsleiter sowie dem Schriftführer zu unterzeichnen.

Der Vereinsausschuss kann weitere Ausschüsse zu seiner Unterstützung einsetzen. Die personelle Besetzung dieser Ausschüsse sollte von der Mitgliederversammlung bestätigt werden.

Die einzelnen Abteilungen ernennen in einer Abteilungsversammlung ihren Vertreter und einen Stellvertreter für den Ausschuss.

§ 7 (neu)

Der Vereinsausschuss besteht aus

- a) den Vorstandsmitgliedern
- b) den Beiräten
- c) **dem/der Vereinsehrenamtsbeauftragte(n)**
- d) **dem/der Ehrenvorsitzende(n)/Ehrenabteilungsleiter(in)**

Dem Vereinsausschuss müssen als Beiräte angehören:

- **je ein Vertreter der einzelnen Abteilungen**

Die Aufgabe des Vereinsausschusses liegen in der ständigen Mitwirkung bei der Führung der Geschäfte durch den Vorstand. Dem Vereinsausschuss stehen insbesondere Rechte nach § 4 a), 4 c) und 4 e) sowie nach § 6 dieser Satzung zu.

Dem Vereinsausschuss können durch die Mitgliederversammlung weitergehende Aufgaben zugewiesen werden. Im übrigen nimmt er die Aufgaben wahr, für die kein anderes Vereinsorgan ausdrücklich bestimmt ist.

Der Vereinsausschuss **tritt möglichst jeden Monat einmal** zusammen oder auf seinen Beschluss hin oder auf Antrag, wenn ein Drittel seiner Mitglieder dies beantragen.

Die Mitglieder des Vereinsausschusses können zur Vorstandssitzung geladen werden. Ein Stimmrecht steht ihnen dort nicht zu.

Über die Sitzung des Vereinsausschusses ist eine Niederschrift aufzunehmen und vom Sitzungsleiter sowie dem Schriftführer zu unterzeichnen.

Der Vereinsausschuss kann weitere Ausschüsse zu sei-

ner Unterstützung einsetzen. Die personelle Besetzung dieser Ausschüsse sollte von der Mitgliederversammlung bestätigt werden.

Die einzelnen Abteilungen ernennen in einer Abteilungsversammlung ihren Vertreter und einen Stellvertreter für den Ausschuss.

§ 12 lautet bisher

Die Mitgliederversammlung kann eine Geschäfts-, Finanz-, Rechts- und eine Jugendordnung mit einfacher Stimmenmehrheit beschließen.

§ 12 (neu)

Die Mitgliederversammlung kann eine Geschäfts-, Finanz-, Rechts-, Ehren- und eine Jugendordnung mit einfacher Stimmenmehrheit beschließen.

§ 14 lautet bisher

Diese Satzung wurde am 25. Mai 2001 in einer ordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen. Die bisherige Satzung tritt außer Kraft.

§ 14 (neu)

Diese Satzung wurde am 21. März 2009 in einer ordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen. Die bisherige Satzung tritt außer Kraft.

- 6. **Ehrenordnung**
- 7. **Berichte der Abteilungen**
- 8. **Bildung eines Wahlausschusses**
- 9. **Wahl der Vorstandschaft**

- 1. **Vorsitzender**
- 2. **Vorsitzender**
- 3. **Vorsitzender**
- 1. **Kassier**
- 1. **Schriftführer**

Wahl der Kassenprüfer

- 10. **Grußwort des 1. Bürgermeisters**
- 11. **Wünsche und Anträge**
- 12. **Schlusswort**

SV Schwanfeld – Fußballabteilung

Im Namen des SV Schwanfeld danken wir allen Helfern und Sponsoren, die zum erfolgreichen Ablauf des „Helmut-Neuhoff-Gedächtnisturniers 2009“ beigetragen haben. Insbesondere danken wir der Firma Neuhoff für die alljährliche Unterstützung!

Besten Dank Herrn Bürgermeister Richard Köth für die Durchführung der Siegerehrung und Bereitstellung der Turnhalle.

gez. Helmut Römmelt, Fußballabteilungsleiter
 gez. Daniel Kamm, Fußballjuniorenleiter

Kaninchenzuchtverein

Hallo Jungs und Mädels ab 9 Jahre!
 Wer hat Lust mit seinem Kaninchen etwas schönes zu unternehmen?

Kaninhop – die neue Trendsportart! Was ist das? Kaninhop ist eine Sportart, in der Kaninchen, an der Leine geführt, über Hindernisse springen, ähnlich wie beim Reitturnier. Bilder hierzu findet Ihr unter www.b1145.de/kaninhop. Interesse geweckt? Dann meldet Euch bei

Gerhard Wilpert, Telefon: 09384/8684

Termine im Februar / März 2009:

24.02.	Sportverein	Kinderfasching	Sportheim
24.02.	Sportverein	Faschinskehr- aus	Sportheim
02.03.	KAB	Info-Abend	Pfarrsaal
06./07.03.	KAB-Frauen- ausschuss	Weltgebetstag der Frauen	
08.03.	Musikverein	Kreisblasor- chester	Aula
09.03.	Pfarrgemeinde	Vortrag	Pfarrsaal
09.03.	CSU	Ortshauptver- sammlung mit Neuwahl	Hasenstadl
14.-20.	KAB	Heilfastenwo- che	Pfarrsaal
14.03.	Kaninchen- zuchtverein	Jahreshaupt- versammlung	Hasenstadl
15.03.	Schützenver- ein	Jahreshaupt- versammlung	Schützenhaus
15.03.	Musikverein	Jahreshaupt- versammlung mit Neuwahl	Hasenstadl
16.03.	Heimat & Kul- turverein	Sitzung	Rathaus
20.03.	Verein für Volkstanz- und Brauchtums- pflege	Jahreshaupt- versammlung	Bürgerzentrum
21.03.	Sportverein	Jahreshaupt- versammlung mit Neuwahl	Sportheim
27.03.	KAB	Jahreshaupt- versammlung	Pfarrsaal
30.03.	Pfarrgemeinde	Vortrag	Pfarrsaal

Kirchliche Nachrichten

- Freitag**
20.02. 18:00 Rosenkranz
- Sonntag**
22.02. 10:00 Faschingsgottesdienst,
Verkleidung erwünscht
- 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

11:15 Taufe Franka, Pauline Pfeuffer

13:30 Rosenkranz

Mittwoch Aschermittwoch

25.02. 17:30 Rosenkranz

18:00 Amt, Austeilen des Aschenkreuzes

Freitag

27.02. 18:00 Rosenkranz

Sonntag 1. FASTENSONNTAG

01.03. 10:00 Amt, Vorstellung der Kommunionkinder,
Kollekte zur Förderung der Exerzitien-
häuser und für den Familienbund (FDK)
in unserer Diözese

13:30 Rosenkranz

Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung?
Dann sprechen Sie uns an

**Helferkreis
der
Pfarreiengemeinschaft
Luisenhöhe**

Einsatzleitung: Rosi Leiter, Tel. 0175 / 2296864
Informationsmaterial zum Mitnehmen finden Sie in
der Kirche. Sie können unsere Arbeit auch gerne
mit einer Spende unterstützen

Spendenadresse:

Helferkreis, Kath. Kirchenstiftung
Konto-Nr. 5215994

BLZ/Bank 7906900 Raiffeisenbank SW e.G.

Verwendungszweck: Spende f. Helferkreis
Pfarreiengem. Luisenhof

Caritas-Sozialstation

St. Michael e.V. – Am Schlosspark 11 – 97440 Werneck
Telefon 09722/7674 – Fax 09722/7632

Seminar der Domschule Würzburg mit dem
Thema: „ **Im Alltag die Spur meines Lebens finden**“ .

Wie kann man mitten im Alltag „christlich leben“? Wie
geht das zwischen Kindergeschrei und Büroarbeit, in
der Küche und in der Werkstatt, mit der Nachbarin und
dem Chef, unter dem Druck von Geldverdienen und
Freizeitgestaltung, in Gesundheit und Krankheit und im
Spannungsfeld von kirchlicher Erwartung und persön-
lichen Glauben?

Das Seminar will Impulse geben für Spiritualität, die den
Alltag ernst nimmt, sich im täglichen Leben bewährt und
zu mehr Lebendigkeit führt.

**Referent: Peter Schott, Gemeindeferent und Ge-
staltungspädagoge, Münnerstadt.**

Jeweils im Pfarrsaal Schwanfeld.

Mo 09.03.09 20:00 Uhr :

Der Alltag ist nicht mehr, was er einmal war.

Gesellschaftliche Veränderung, mein persönlicher All-
tag

Mo 30.03. 09 20:00 Uhr :

Wie sieht Christsein im Alltag aus - in der Bibel und in
meinem Leben?

Herausforderungen, konkrete Schritte und Übungen.

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger der
Pfarreiengemeinschaft.

Bitte kommen Sie zahlreich.

Der PGR Schwanfeld

Ärztl. Notfalldienst

20.-22.02. Dr. Schmidt, Lindenweg 3,
97509 Kolitzheim, Tel. 09385/97110

24.02. Dr. Liebold, Lindenweg 3,
97509 Kolitzheim, Tel. 09385/97110

27.02.-01.03. Dr. Hippold, Dorfstr. 3,
97520 Heidenfeld, Tel. 09723/1303

06.-08.03. Dr. Skaar, Lindenweg 3,
97509 Kolitzheim, Tel. 09385/97110

Sprechzeiten:

Am Samstag und Sonntag findet jeweils eine Sprech-
stunde von 10.00-11.00 Uhr und von 18.00 – 18.30 Uhr
statt, am Mittwoch von 18.00-18.30 Uhr.

(Dienstzeiten: von Freitag 12.00 Uhr bis Montag 8.00
Uhr, an Feiertagen von 18.00 Uhr am Vorabend bis 8.00
Uhr des folgenden Werktages am Mittwoch von 12.00
Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr).

In den sprechstundenfreien Zeiten bitte die Bereit-
schaftsdienstzentrale anrufen:

Tel. 01805-191212 (0,12 Euro/Min.)

Zahnärztl. Notfalldienst -

21./22.02. Dr. Redelberger Hubert, SW,
Zehntstr. 1 – 09721/23524

23./24.02. ZÄ Redelberger Ivonne, SW,
Gg.-Wichtermann-Pl. 8 – 09721/18283

28.02.-01.03. ZA de Jong Theo, Röthlein,
Lippertstr. 30a – 09723/4242

07./08.03. Dr. Römmelt Stefanie, Geldersheim,
Würzburger Str. 1 – 09721/804587

Notfalldienstzeiten:

10.00-12.00 Uhr und von 18.00 – 19.00 Uhr Anwesen-
heit in der Praxis.

In der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Unter der Telefonnummer 01805 / 191313 erhalten Bür-
ger Auskunft über die Möglichkeit einer zahnärztlichen
Versorgung außerhalb der regulären Praxiszeiten (Not-
dienst).

Dienstplan - Kinderärzte

19./20.02.	Dr. Oberndorfer Jutta, Schonungen, Bachstr. 7 - 09721-50707
20.-22.02.	Dr. Ibel Johann, Werneck, Schönbornstr. 15 - 09722-94720
22.-23.02.	Dr. Nanke Tobias, SW, Friedr.-Stein-Str. 9 - 09721-21606
23.-25.02.	Arzt Schneider Stephan, SW, Birkenstr. 9 - 09721-23086
25.-27.02.	Dr. Fösel Stephan, Schonungen, Bachstr. 7 - 09721-50707
27.-01.03.	Dr. Vit Georg, SW, Siebenbrücklein-s- gasse 6 - 09721-25272
0-1.-02.03.	Dr. Gimpl, Elisabeth, SW Neutorstr. 4 - 09721-22881
02.-06.03.	Dr. Vit, Georg,, SW, Siebenbrückleins- gasse 6 - 09721-25272
06.-07.03.	Dr. Hoffmann Klaus, Niederwerrn, Friedhofstr. 1 - 09721-749090

Die Zeiten gelten jeweils von abends 18.00 – morgens 8.00 an den Werktagen, am Wochenende von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr.

G	Martins-Apotheke, Arnstein Apotheke am Dürrbach, Würzburg-Dürrbach	(0 93 63) 9902 0 (09 31) 9 74 14
H	Apotheke Vanselow, Werneck Rudolph-Glauber-Apotheke, Karlstadt	(0 97 22) 83 27 (0 93 53) 7098
I	Anker-Apotheke, Niederwerrn Maternus-Apotheke, Güntersleben Markt-Apotheke, Zellingen	(0 97 21) 4 8345 (0 93 65) 9939 (0 93 64) 14 15
K	Michaelis-Apotheke, Kürnach Brunnen-Apotheke, Dittelbrunn Franken-Apotheke, Karlstadt	(0 93 67) 14 40 (0 97 21) 41688 (0 93 53) 7692
L	Hubertus-Apotheke, Bergtheim Brunnen-Apotheke am Saupurzl, Karlstadt	(0 93 67)9 0660 (0 93 53) 3637
M	St.-Burkard-Apotheke, Örlenbach Dürer-Apotheke, Rottendorf Turm-Apotheke, Zellingen	(0 97 25) 71040 (0 93 02) 90920 (0 93 64) 99 46
N	Werntal-Apotheke Werneck Mohren-Apotheke, Karlstadt	(0 97 22) 94458 (0 93 53) 2341



Apotheken - Notfalldienst

26. Do A	07. Sa K	16. Mo F
27. Fr B	08. So L	17. Di G
28. Sa C	09. Mo M	18. Mi H
01. So D	10. Di N	19. Do I
02. Mo E	11. Mi A	20. Fr K
03. Di F	12. Do B	21. Sa L
04. Mi G	13. Fr C	22. So M
05. Do H	14. Sa D	23. Mo N
06. Fr I	15. So E	24. Di A

A	Schönborn-Apotheke, Werneck Niklaus-Apotheke, Veitshöchheim	(0 97 22) 76 76 (09 31) 9 21 33
B	St. Burkard-Apotheke, Örlenbach St.-Mauritius-Apotheke, Estenfeld Rosen-Apotheke, Veitshöchheim	(0 97 25) 7 10 40 (0 93 05) 4 22 (09 31) 9 1500
C	Hubertus-Apotheke, Arnstein St.-Laurentius-Apotheke, Zell	(0 93 63) 58 48 (09 31) 46 13 54
D	Löwen-Apotheke, Niederwerrn Rats-Apotheke, Rimpar St.-Margareten-Apotheke Margetshöchheim	(0 97 21) 7 4820 (0 93 65) 98 50 (09 31) 4 984
E	Marien-Apotheke, Dittelbrunn Falken-Apotheke, Veitshöchheim Schwänen-Apotheke, Schwanfeld(09384) 882445	(0 97 25) 44 93 (09 31) 9 15 40
F	Dürer-Apotheke, Rottendorf Rathaus-Apotheke, Euerbach Mohren-Apotheke, Karlstadt	(0 93 02) 90 920 (09726) 907930 (0 93 53) 341

Angebot des Kreisjugendrings - Bavaria-Filmstadt in den Osterferien

Am ersten Ferientag (Montag, 06. April 2009) fährt der Kreisjugendring nach München in die Bavaria-Filmstadt zu einem Filmworkshop. Nach etwas Theorie ums Filmmachen geht es mit viel Praxis weiter. Ziel ist es, einen eigenen Kurzfilm zu drehen. Alle Teilnehmer bekommen eine Aufgabe - vor und hinter der Kamera. Der eigene Film wird in einer der Originalfilmkulissen (z.B. Marienhof) der Bavariafilm gedreht.

Teilnehmen können Jugendliche von 13 –16 Jahren. Die Fahrt findet mit Kleinbussen statt. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, daher bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Abfahrt ist in Schweinfurt am Landratsamt schon um 5.30 Uhr, Rückkehr gegen 21.00 Uhr. Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 39 Euro. Anmeldung bis 26. März und weitere interessante Angebote des Kreisjugendrings unter 09721/55-508 bzw.-509 oder unter www.kjr-sw.de.

Freizeitenübersicht des Kreisjugendrings erschienen

• Let's go - Spanien, Ungarn oder doch lieber in der Nähe bleiben?

Das Freizeitenheft des KJR und seiner angeschlossenen Jugendorganisationen und -verbände bietet auch 2009 wieder eine große Auswahl an Ferienangeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene: Egal ob ein Ritterlager in Euerbach, ein ägyptisches Zeltlager für die Kleinen, oder eine Jugendfreizeit in Ita-

lien oder Spanien gesucht wird - im Heft des KJR findet jede/r das passende Angebot! Da viele dieser Fahrten von ehrenamtlichen Jugendleitern organisiert und durchgeführt werden, sind diese vielfach günstiger als Angebote kommerzieller Jugendreiseveranstalter. Neben einer Vielzahl an Tagesausflügen des Kreisjugendrings gibt es auch zwei eigene mehrtägige Ferienangebote: Die Jugendreise nach Ungarn vom 02.08. bis 15.08. 2008 und die Skifreizeit über Silvester vom 26.12.2009 bis 01.01.2010.

Die Freizeithefte sind in den kommenden Tagen als Wendeleporello gemeinsam mit den Angeboten der Kommunalen Jugendarbeit im Landratsamt, bei den Gemeindeverwaltungen, über die Landkreisschulen, die weiterführenden Schulen in Schweinfurt und in allen Filialen der Sparkasse Schweinfurt erhältlich.

- **Aktivurlaub - mit dem Kreisjugendring nach Ungarn zum Plattensee**

Vom 02.08. - 15.08.2009 veranstaltet der Kreisjugendring Schweinfurt eine Jugendreise für alle ab 15 Jahren zum Plattensee und nach Budapest unter dem Motto „Let's go Ungarn“. Ziel ist ein Jugendhotel in der Stadt Szekesfehervar genau zwischen Budapest und dem Plattensee. An der Reise wird auch eine Gruppe gleichaltriger Ungarn teilnehmen, was sicher noch viele neue Eindrücke bringt.

Auf dem Programm stehen Ausflüge und Badespaß, Besichtigungen, Spurensuche und Begegnungen, so in Budapest und am Donauknie. Abends wird u.a. die Möglichkeit zum Discobesuch geboten, eine Fahrt auf dem Discoschiff ist geplant. Der Teilnehmerbetrag liegt bei 250 €. Anmeldung bis spätestens 15. Mai!

Weitere interessante Infos und Kontakt unter www.kjrs.de und im Büro des Kreisjugendrings unter Telefonnummer (09721) 55-508.

Landkreis Schweinfurt präsentiert das Fränkische Theater

„Der Zeichner“: kanadisches Erfolgsstück bei den Kulturtagen

Im Rahmen der Gerolzhöfer Kulturtage gastiert das Fränkische Theater Schloss Maßbach auch in der Gerolzhöfer Stadthalle. Der Auftritt am Freitag, 27. Februar 2009, wird mit Unterstützung des Landkreises Schweinfurt präsentiert. Aufgeführt wird das Stück „Der Zeichner“ von Michael – ein kanadisches Erfolgsstück.

In der spannenden, unterhaltsamen und auch anrührenden Geschichte stellt sich immer wieder die Frage nach der Zuverlässigkeit des menschlichen Gedächtnisses. Was ist Wahrheit, was Einbildung? Und wie verändern sich Erinnerungen über die Jahre? Mit pointierten, witzigen Dialogen und Figuren, die dem Zuschauer sofort ans Herz wachsen, zeigt das Stück, wie

Geschichten unser Leben, sogar unsere Identität bestimmen und verändern können.

Beginn der Aufführung in der Gerolzhöfer Stadthalle ist um 19.30 Uhr; Karten gibt es bei der Volkshochschule Gerolzhofen, Tel. (09832) 99603.

Eintrittspreise: Reihe eins bis sieben: zehn Euro (ermäßigt acht Euro); ab Reihe acht: acht Euro (ermäßigt sechs Euro).

Bildungsprogramm für die unterfränkische Jugendarbeit

Medienpädagogik als eine große Herausforderung in der Jugendarbeit wird im neuen Jahresprogramm 2009 des Bezirksjugendrings deutlich, welches jetzt erschienen ist. Schon seit Jahren ist der Bezirksjugendring erfolgreich in diesem Bereich tätig. Die neuen Medien und die mit Ihnen verbundenen Diskussionen (Handyverbot, Killerspieldiskussion usw.) haben dieses Thema nun zum Schwerpunkt in 2009 werden lassen. Von Handy bis Homepage, Video bis Radio, Fachberatung und Fachtagungen reichen die Fortbildungen in diesem Bereich. Ebenso ist die internationale Begegnung ein Schwerpunkt des Angebotes.

Darüber hinaus finden sich wieder zahlreiche Seminare, Fortbildungen, Fachtagungen, Aktionen und Projekte in allen Bereichen der Jugendarbeit, die der Bezirksjugendring Unterfranken in seinem Jahresprogramm 2009 für alle Verantwortliche in der Jugendarbeit bereithält, um ehren- und hauptamtliche MultiplikatorInnen zu fördern.

Ergänzt wird das Bildungsprogramm durch die Angebote der Jugendbildungsstätte Unterfranken in Würzburg, die vor allem im Bereich der interkulturellen Jugendarbeit auf über 20 Seiten in dem Wendehaft ihre Angebote vorstellt.

Das Programm sowie nähere Informationen sind erhältlich beim Bezirksjugendring Unterfranken, Berner Str. 14, 97084 Würzburg, Tel. 0931/600 60 500, über E-Mail: bejzr@jugend-unterfranken.de oder im Internet unter www.jugend-unterfranken.de.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe (5)**

Freitag, 27. Febr. 2009

Das Amtsblatt Nr. 5 erscheint am 05. März 2009

Kleinanzeigen

Grünes Mofa gestohlen!

Hinweise unter Tel. 09386 413



Sehr verehrte Kunden,
in der Frühjahrssaison haben wir
unseren Verkauf für Sie vom
09. März 2009 bis 30. Mai 2009
zu den Ihnen bekannten Zeiten geöffnet.
Auf Ihr Kommen freut sich
Ihr Gartenbau Grob, Wipfeld

Kunden-Info Nr. 3: Thema Sicherheit

liebe Lie-Kunden

Stromversorgung muss sicher sein.
Deshalb gibt es eine politische Vor-
gabe, wie lange ein Stromausfall in
Deutschland im Netz längstens dau-
ern sollte. Das sind zur Zeit eineinhalb
Stunden im Jahr.

Tatsächlich waren es 19 Minuten im
Durchschnitt bundesweit.
Bei der ÜZ war es gerade einmal die
Hälfte im letzten Jahr.

Wir fallen lieber positiv auf, als aus.

*Harzhaft
Ihre ÜZ*



Lülsfeld

Ihr ganz persönlicher Stromversorger
www.uez.de • Telefon 09382-604-0 • Fax 09382-604-104

Hermann Friedrich

† 26.01.2009

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns in
stiller Trauer verbunden fühlten, mit
uns Abschied nahmen und ihre An-
teilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Es war tröstend zu erfahren, wie viel Freund-
schaft und Wertschätzung ihm entgegenge-
bracht wurde.

Schwanfeld, Jutta Römmelt mit Familie

*Gönnen Sie Sich zu
Fasching leckere
Krapfen z.B. auch mal mit
Vanille-, Schoko- oder Apfelfüllung*



*Wir backen täglich Faschings-
gebäcke mit hoher Qualität.
Auch sonntags von 13.00 – 15.30 Uhr!*

Impressum

**Kembach
Kurier**



Der Kembach-Kurier erscheint alle zwei Wochen jeweils am
Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte in Schwanfeld verteilt.

- ❖ Herausgeber:
delta-druck-peks, Inh. Heinz Peks
Am Weiherlein 1, 97523 Schwanfeld, Telefon 09384/8828-0
Fax 09384/8828 24,
E-Mail-Adresse: peks-druck@t-online.de
- ❖ Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Richard Köth, 1. Bürgermeister
Rathausplatz 2, 97523 Schwanfeld,
Tel. 09384/97170, Fax 971725

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
delta-druck-peks

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder. Aus Platzgründen behalten sich der
Herausgeber und Redaktion Kürzungen bei eingesandten Artikeln
vor. Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen
Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste.
Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich
ausgeschlossen.

Hermes
Weil's gut ankommt.

WERNECK
Würzburger Str. 4

**Trendstore
&
1€ Shop'er**



Auf alle
abgebildeten Artikel
zusätzlich
10% Rabatt

Sparen Sie bei uns,
ihr Sparschwein freut sich!

**Backen macht Freude!
... bei uns zu Discountpreisen!
Überzeugen Sie sich!**



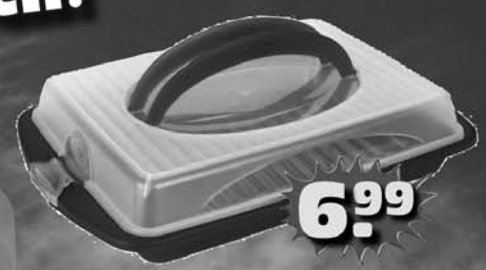
6.99



2.99



6.99



6.99



2.69



4.99



5.49



2.29



2.29



2.79



2.99



2.69



1.79



1.79



1.69

Geschäftszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr • Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Angebote in Haushaltsmengen, solange Vorrat reicht!